Deutsch

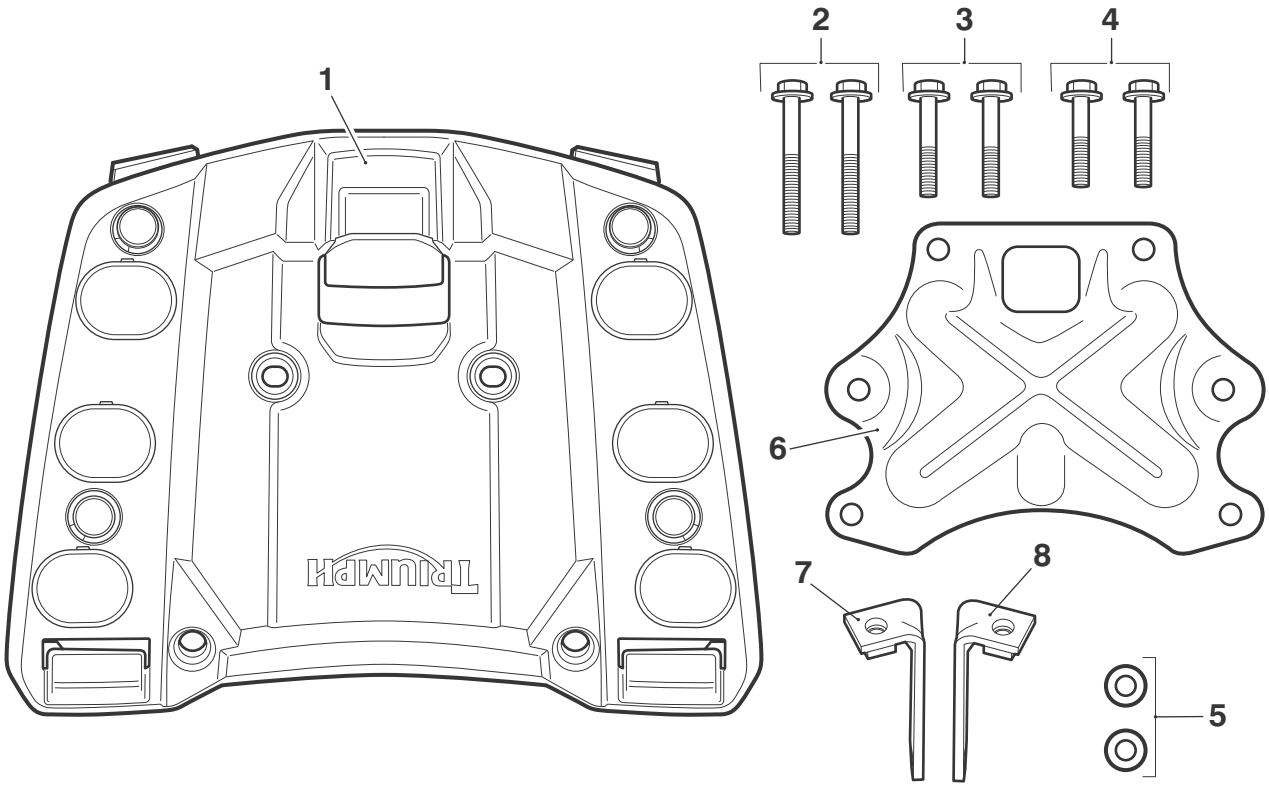
Montageanweisungen:
Tiger XR, Tiger XRT, Tiger XRX, Tiger XC, Tiger XCA, Tiger XCX, Tiger 800, Tiger 800XC
A9508148, T2350294, T2353172, T2351090, T2351055 und T2351047

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Triumph Originalzubehörsatz entschieden haben. Dieser Zubehörsatz ist das Ergebnis der bewährten Entwurfs- und Konstruktionstechnik, der eingehenden Testverfahren und des dauerhaften Strebens von Triumph nach Überlegenheit bei Zuverlässigkeit, Sicherheit und Leistung.

Lesen Sie alle vorliegenden Anweisungen vollständig durch, bevor Sie mit dem Einbau des Zubehör-Montagesatzes beginnen, um sich mit den Funktionsmerkmalen des Montagesatzes und dem Einbauverfahren gründlich vertraut zu machen.

Diese Anweisungen sollten als dauerhafter Bestandteil Ihres Zubehörsatzes angesehen werden und bei diesem verbleiben, auch wenn das mit Zubehör versehene Motorrad nachfolgend verkauft wird.

A9508148



Mitgelieferte Teile:

1.	Schlitten	1 Stck.	5.	Distanzstück	2 Stck.
2.	Schraube, M8 x 65 mm	2 Stck.	6.	Trägerplatte	1 Stck.
3.	Schraube, M8 x 45 mm	2 Stck.	7.	Trägerplatten-Befestigungswinkel links	1 Stck.
4.	Schraube, M8 x 40 mm	2 Stck.	8.	Trägerplatten-Befestigungswinkel rechts	1 Stck.

Veröffentlichung Nummer A9900551, Ausgabe 10, DC 71921

© Triumph Designs Ltd. 2015

T2350294, T2353172, T2351090, T2351055 und T2351047

T1008

Mitgeliefertes Teil:

1.	Top Box	1 Stck.

Warnung

Die Zubehör-Montagesätze A9508148, T2350294, T2353172, T2351090, T2351055 und T2351047 sind ausschließlich für die Verwendung mit Triumph Motorrädern vom Typ Tiger XR, Tiger XRT, Tiger XRX, Tiger XC, Tiger XCA, Tiger XCX, Tiger 800 und Tiger 800XC vorgesehen.

Dieser Zubehör-Montagesatz darf nicht an anderen Triumph-Modellen oder an Motorrädern anderer Hersteller montiert werden.

Eine Montage dieses Zubehör-Montagesatzes an anderen Triumph-Modellen oder an Motorrädern anderer Hersteller kann unter Umständen zu einer Beeinträchtigung des Fahrers führen und einen Einfluss auf die Stabilität oder auf andere Aspekte der Bedienung des Motorrads haben, was zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen kann.

Warnung

Lassen Sie stets von Triumph zugelassene Teile, Zubehör- und Umrüstartikel montieren, und lassen Sie die Arbeiten stets durch einen ausgebildeten Mechaniker bei einem Triumph-Vertragshändler vornehmen. Die Montage von Teilen, Zubehör- und Umrüstartikeln durch einen Mechaniker, der nicht bei einem Triumph-Vertragshändler beschäftigt ist, kann sich auf das Fahrverhalten, die Stabilität oder andere Aspekte des Betriebs des Motorrads auswirken und dadurch unter Umständen zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.

Warnung

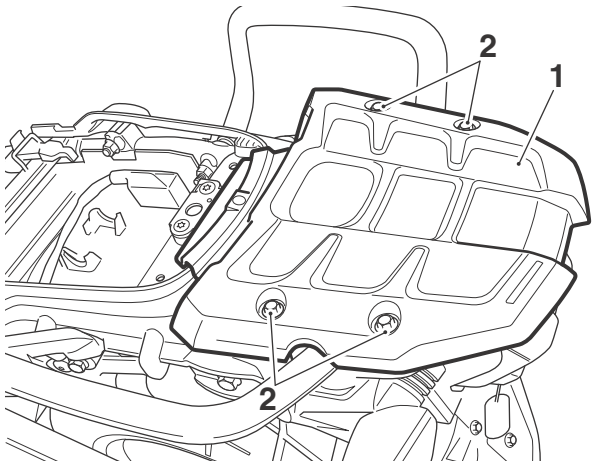
Stellen Sie bei der Montage dieses Zubehör-Montagesatzes sicher, dass das Motorrad stabil steht und hinreichend abgestützt ist, um ein Verletzungsrisiko durch das Umstürzen des Motorrads zu vermeiden.

Warnung

Sollte eine der Befestigungen nicht mit dem korrekten, in der Spezifikation vorgesehenen Drehmoment festgezogen werden, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen. Verwenden Sie stets einen kalibrierten Drehmomentschlüssel.

Gleitschlitten - A9508148

1. Stellen Sie das Motorrad auf einen Paddock-Ständer.
2. Bauen Sie den Fahrersitz aus, wie im Benutzerhandbuch beschrieben.
3. Entfernen Sie die vier Befestigungen, bewahren Sie sie zur späteren Wiederverwendung auf und bauen Sie das Formteil der hinteren Gepäckbrücke aus.

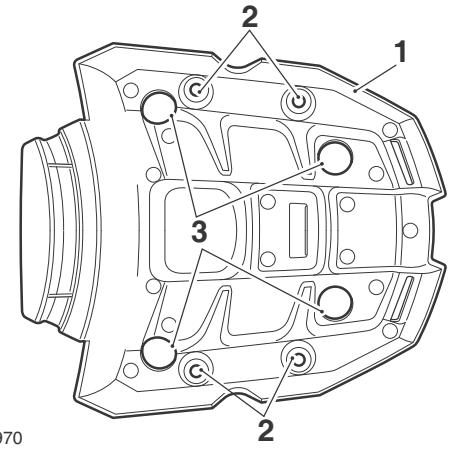


1. Gepäckbrücken-Formteil
2. Schrauben

Vorsicht

Beim Arbeiten am Formteil der hinteren Gepäckbrücke ist mit Vorsicht vorzugehen. Unzureichende Sorgfalt beim Bohren der Löcher kann zu Schäden am Formteil führen.

4. Verwenden Sie die Markierungen an der Unterseite des Gepäckbrücken-Formteils, um vier Löcher mit einem Durchmesser von 25 mm zu bohren, und entgraten Sie die Löcher falls nötig.



T0970

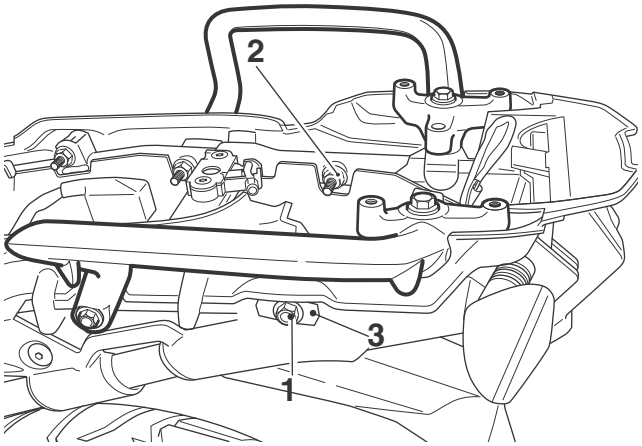
1. Gepäckbrücken-Formteil
2. Original-Schraubenlöcher
3. Gebohrte Löcher, Durchmesser 25 mm

Vorsicht

Damit die Sicherheit des Sitzentriegelungsmechanismus gewährleistet ist, muss ein neues Gepäckbrücken-Formteil eingebaut werden, wenn das Motorrad in den standardmäßigen Zustand zurückversetzt wird.

Motorräder ohne Gepäckkoffer

5. Entfernen Sie die beiden Muttern und Schrauben und bauen Sie die Bleche der beiden hinteren Kofferaufhängungen aus. Bewahren Sie Muttern und Kofferaufhängungsbleche zur späteren Wiederverwendung auf. Bewahren Sie die Schrauben für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



1. Linke Schraube
2. Rechte Schraube
3. Kofferaufhängungsblech (linke Seite abgebildet)

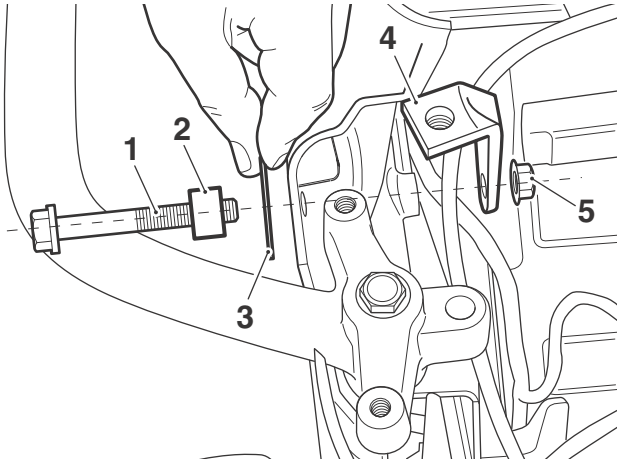
⚠ Vorsicht

Werden die Distanzstücke nicht eingebaut, lässt sich das Triumph Zubehör-Bügelschloss nicht korrekt einbauen.

Hinweis:

- **Sicherungsmuttern können wiederverwendet werden, sofern ein Widerstand zu fühlen ist, wenn der sichernde Teil das Gewinde der Schraube oder des Bolzens durchläuft.**
  Verwenden Sie als Ersatzteil stets die korrekte, im Triumph Teilekatalog empfohlene Sicherungsmutter.

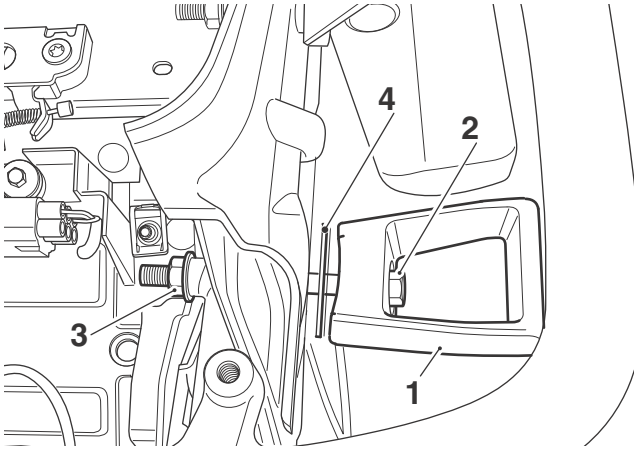
6. Verwenden Sie die Trägerplatten-Befestigungswinkel, die Schrauben M8 x 65 mm und die Distanzstücke aus dem Montagesatz zusammen mit den zuvor entfernten Kofferaufhängungsblechen und Muttern und bringen Sie die Trägerplatten-Befestigungswinkel wie nachfolgend gezeigt an der Innenseite des Hilfsrahmens an. Ziehen Sie die Befestigungen zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig fest.



1. Schraube, M8 x 65 mm
2. Distanzstück
3. Kofferaufhängungsblech
4. Trägerplatten-Befestigungswinkel (linke Seite abgebildet)
5. Mutter

Motorräder mit Gepäckkoffern

7. Bauen Sie die Gepäckkoffer ab, wie in der jeweiligen Zubehör-Montageanleitung beschrieben.
8. Entfernen Sie die Muttern, Schrauben, hinteren Kofferhaken und hinteren Kofferaufhängungsbleche an der linken und rechten Seite und notieren Sie sich die Ausrichtung der Haken. Bewahren Sie alle diese Teile zur späteren Wiederverwendung auf.

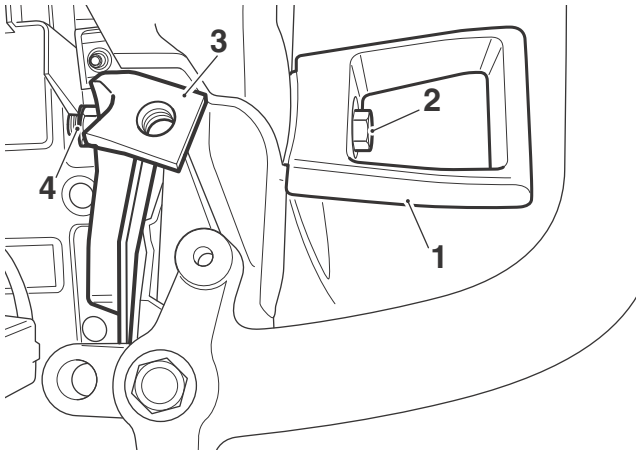


1. Hinterer Kofferhaken (rechte Seite abgebildet)
2. Schraube
3. Mutter
4. Kofferaufhängungsblech

Hinweis:

- **Sicherungsmuttern können wiederverwendet werden, sofern ein Widerstand zu fühlen ist, wenn der sichernde Teil das Gewinde der Schraube oder des Bolzens durchläuft.**
  Verwenden Sie als Ersatzteil stets die korrekte, im Triumph Teilekatalog empfohlene Sicherungsmutter.

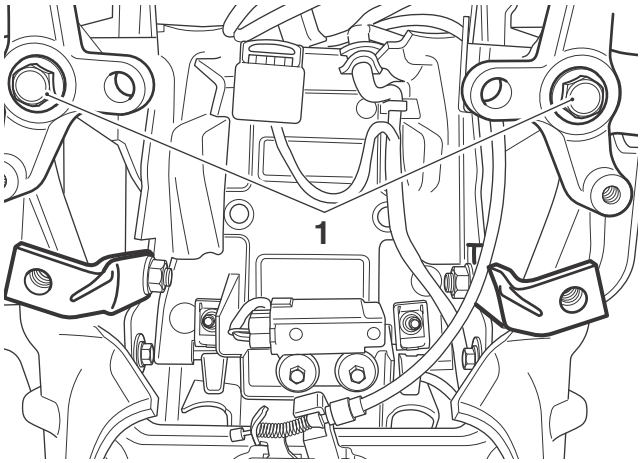
9. Verwenden Sie die Trägerplatten-Befestigungswinkel aus dem Montagesatz zusammen mit den zuvor entfernten Kofferhaken, Kofferaufhängungsblechen, Schrauben und Muttern und bringen Sie die Trägerplatten-Befestigungswinkel wie nachfolgend gezeigt an der Innenseite des Hilfsrahmens an. Ziehen Sie die Befestigungen zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig fest.



1. Hinterer Kofferhaken
2. Schraube, M8 x 65 mm
3. Trägerplatten-Befestigungswinkel (rechte Seite abgebildet)
4. Mutter

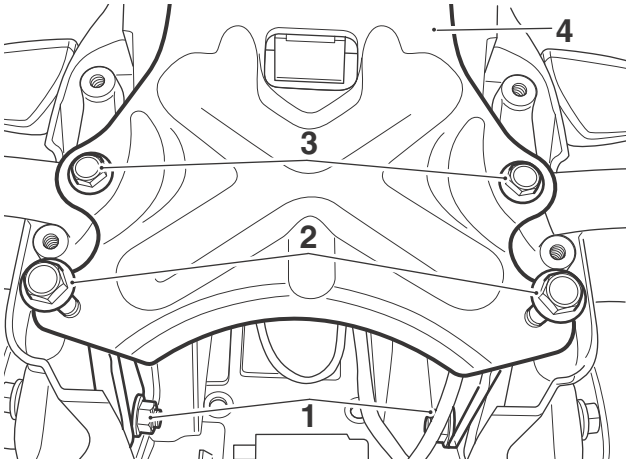
Alle Motorräder

10. Entfernen Sie die hinteren Sitzbankgriffschrauben und bewahren Sie sie zur späteren Wiederverwendung auf.



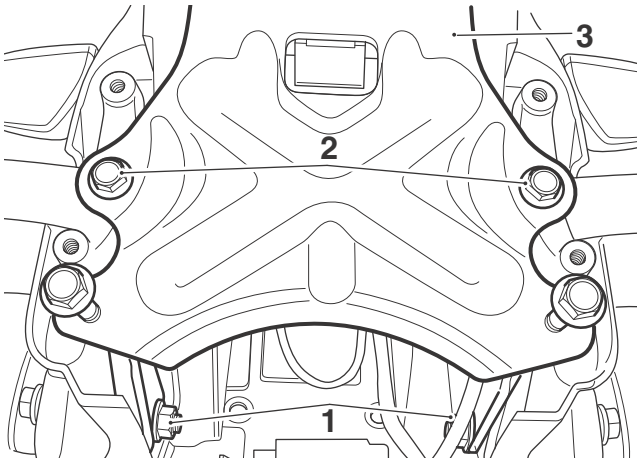
1. Hintere Sitzbankgriffschrauben

11. Vergewissern Sie sich, dass die Trägerplatten-Befestigungswinkel auf die vorderen Löcher ausgerichtet sind, und bringen Sie die Trägerplatte an den Sitzbankgriffen an. Bringen Sie die zuvor von den Sitzbankgriffen entfernten Schrauben locker an.
12. Setzen Sie die beiden Schrauben M8 x 45 mm aus dem Montagesatz durch die vorderen Öffnungen der Trägerplatte hindurch in die Trägerplatten-Befestigungswinkel ein. Ziehen Sie sie zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig fest.



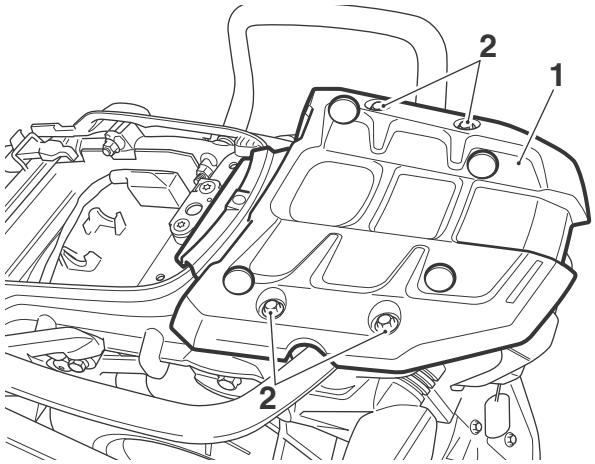
1. Mutter
2. Schraube, M8 x 45 mm
3. Sitzbankgriffschrauben
4. Trägerplatte

13. Ziehen Sie die Muttern der Trägerplatten-Befestigungswinkel fest. Anzugsmoment **20 Nm**.
14. Ziehen Sie die hinteren Sitzbankgriffschrauben fest. Anzugsmoment **20 Nm**.



1. Muttern
2. Hintere Sitzbankgriffschrauben
3. Trägerplatte

15. Entfernen Sie die beiden Schrauben M8 x 45 mm und bewahren Sie sie zur späteren Wiederverwendung auf.
16. Bringen Sie das Formteil der hinteren Gepäckbrücke an der Gleitschlitten-Trägerplatte an und ziehen Sie die Schrauben fest. Anzugsmoment **3 Nm**.

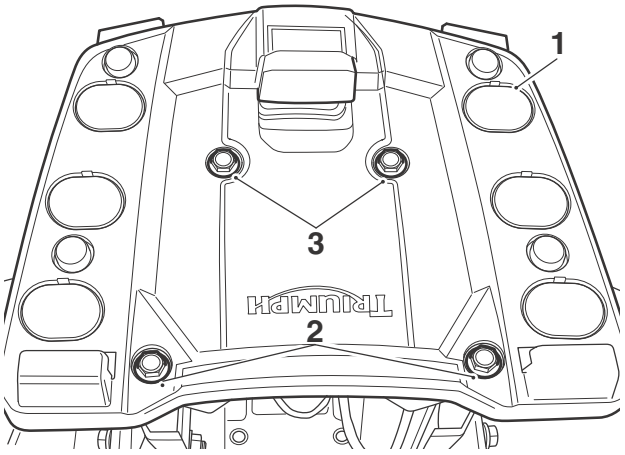


1. Gepäckbrücken-Formteil
2. Schrauben

⚠ Vorsicht

Stellen Sie sicher, dass die Befestigungsschrauben für den Gleitschlitten korrekt, mit den kürzeren Schrauben am hinteren Ende, eingebaut werden. Werden hinten die längeren Schrauben eingebaut, wird die Rücklichteinheit beschädigt.

17. Bringen Sie den Gleitschlitten an der Trägerplatte an und verwenden Sie dabei vorne die beiden Schrauben M8 x 45 mm und hinten die beiden Schrauben M8 x 40 mm. Ziehen Sie die Schrauben fest. Anzugsmoment **20 Nm**.



1. Schlitten
2. Schraube, M8 x 45 mm
3. Schraube, M8 x 40 mm

Warnung

Der Schlitten muss sich auf der Gleitplatte frei von einer Seite zur anderen bewegen lassen. Sollte sich der Schlitten bei eingebauter Top Box nicht frei von einer Seite zur anderen bewegen lassen, kann dies unter Umständen die Stabilität und Fahreigenschaften des Motorrads beeinträchtigen und so zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.

Warnung

Werden mit einem Motorrad mit eingebautem Gleitschlitten aber ohne angebrachte Top Box auf dem Heck Lasten befördert, müssen diese sicher und ausschließlich am Gleitschlitten und an keinem anderen Teil der hinteren Gepäckbrücke befestigt werden. Der Schlitten muss sich auf der Gleitplatte frei von einer Seite zur anderen bewegen lassen. Sollten Lasten nicht ausschließlich am Gleitschlitten befestigt werden oder sollte sich der Schlitten bei eingebauter Top Box nicht frei von einer Seite zur anderen bewegen lassen, kann dies unter Umständen die Stabilität und Fahreigenschaften des Motorrads beeinträchtigen und so zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.

18. Vergewissern Sie sich, dass sich der Schlitten auf der Trägerplatte frei von einer Seite zur anderen bewegen lässt.
19. Bauen Sie den Fahrersitz wieder ein, wie im Benutzerhandbuch beschrieben.
20. Nehmen Sie das Motorrad vom Aufbockständer herunter.
21. Falls in Schritt 7 abgebaut, bringen Sie die Koffer wieder an.

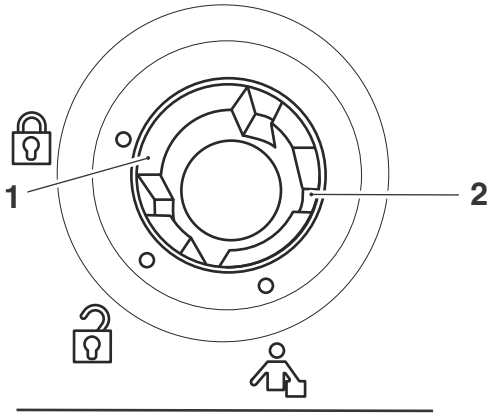
Einbauen des Schließzylinders in die Top Box - T2350294, T2353172, T2351090, T2351055 und T2351047

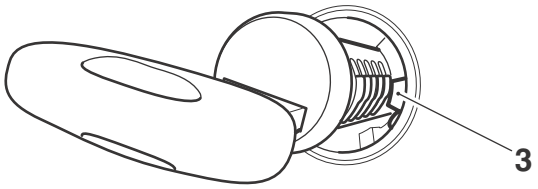
1. Stecken Sie den Zündschlüssel in das Schloss des vom Kunden ausgehändigten Schließzylinders (von der erstmaligen Übergabe des Motorrads an ihn).

Hinweis:

- **Der Schließzylinder passt nur in einer Einbaurichtung.**

2. Richten Sie die Sperrvorrichtung am Schließzylinder auf den Schlitz in dem in der Top Box befindlichen Schließgehäuse aus, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt.

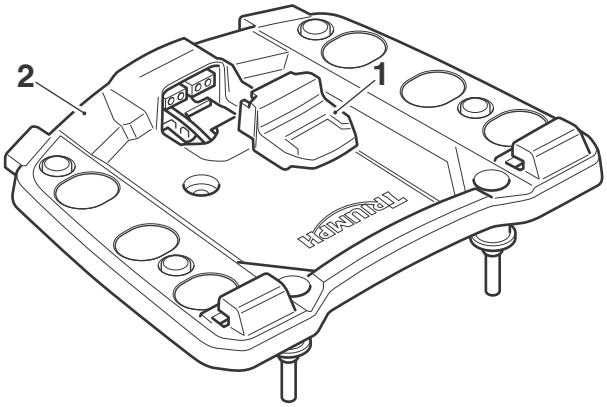




1. Nut
2. Gehäuse
3. Arretiermechanismus

Anbringen der Top Box - T2350294, T2353172, T2351090, T2351055 und T2351047

1. Nehmen Sie die Gummiabdeckung vom Gleitschlitten ab und bewahren Sie sie für den Fall auf, dass die Top Box aus irgendeinem Grund ausgebaut wird.



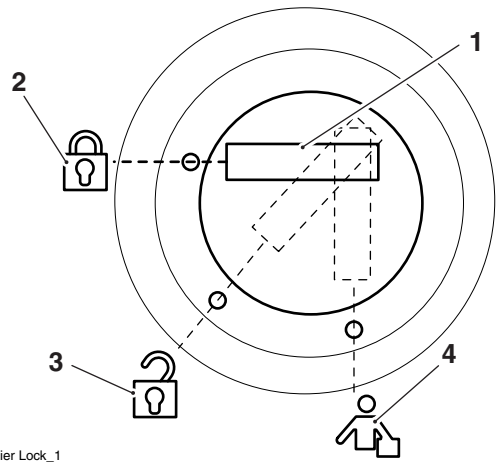
T0991

1. Gummiabdeckung
2. Schlitten

Hinweis:

- **Zum Verriegeln, Entriegeln oder Abnehmen der Top Box ist das Schlüsselloch wie gezeigt auf die entsprechenden Symbole am Schließzylinder auszurichten.**

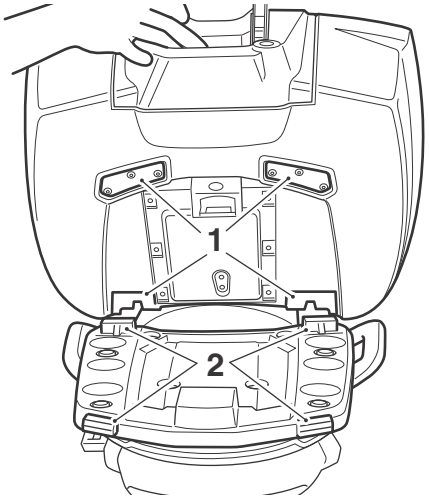
2. Stecken Sie den Schlüssel ins Schloss. Drehen Sie den Schlüssel in die Stellung RELEASED („abnehmen") und klappen Sie den Tragegriff vollständig hoch.



Pannier Lock_1

1. Schlüsselloch (in Stellung LOCK, „verriegelt")
2. Symbol „verriegelt"
3. Symbol „entriegelt"
4. Symbol „abnehmen"

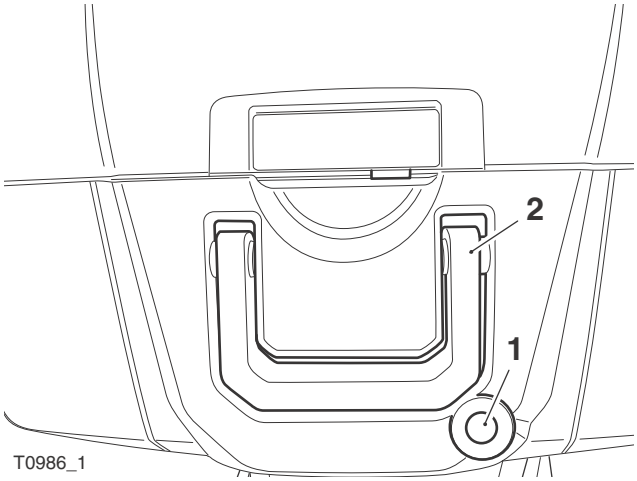
3. Richten Sie die Top Box so aus, dass die Befestigungsschlitze an der Unterseite der Top Box auf den am Schlitten befindlichen Befestigungshaken zu sitzen kommen.



T0985

1. Befestigungsschlitze
2. Befestigungshaken

4. Senken Sie die Top Box ab, bis sie eben auf dem Gleitschlitten aufliegt, und schieben Sie sie anschließend nach vorne, um ihre Befestigungen vollständig einrasten zu lassen.
5. Verriegeln Sie die Top Box auf dem Gleitschlitten, indem Sie den Schlüssel in die Stellung RELEASE drehen, klappen Sie den Tragegriff ganz herunter und drehen Sie den Schlüssel anschließend in die Stellung LOCK. Wenn der Tragegriff ganz herunter geklappt und die Top Box korrekt am Gleitschlitten verriegelt wird, ist ein hörbarer „Klick" zu vernehmen.
   Sollte beim vollständigen Herunterklappen des Tragegriffs kein hörbarer „Klick" zu vernehmen sein, ist die Top Box unter Umständen nicht korrekt am Gleitschlitten verriegelt.



T0986_1

1. Schloss
2. Tragegriff, vollständig herunter geklappt

Warnung

Um ein Lösen der Top Box während der Fahrt zu verhindern, ergreifen Sie die Top Box nach jedem Anbringen und ziehen Sie sie kräftig nach oben und nach hinten. Sollte die Top Box nicht richtig fest sitzen, löst sie sich aus der Verriegelung. Eine lockere oder abgelöste Top Box kann zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.

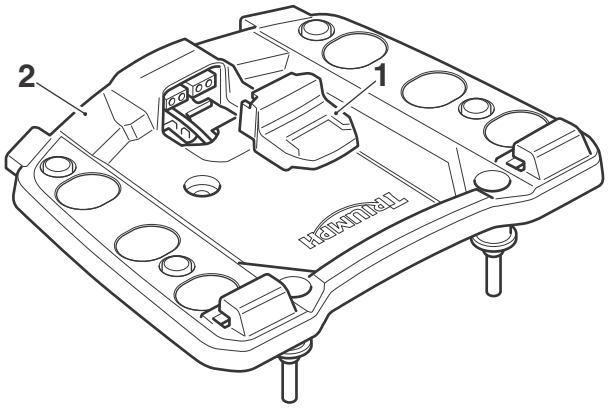
Hinweis:

- **Es wird empfohlen, die Top Box während der Fahrt im verriegelten Zustand zu belassen.**

6. Vergewissern Sie sich, dass die Top Box sicher am Schlitten befestigt ist.

Abnehmen der Top Box

1. Stecken Sie den Schlüssel ins Schloss und drehen Sie ihn in die Stellung RELEASE.
2. Klappen Sie den Tragegriff vollständig hoch, ziehen Sie die Top Box nach hinten und nehmen Sie sie vom Gleitschlitten ab.
3. Bringen Sie die Gummiabdeckung wieder an.

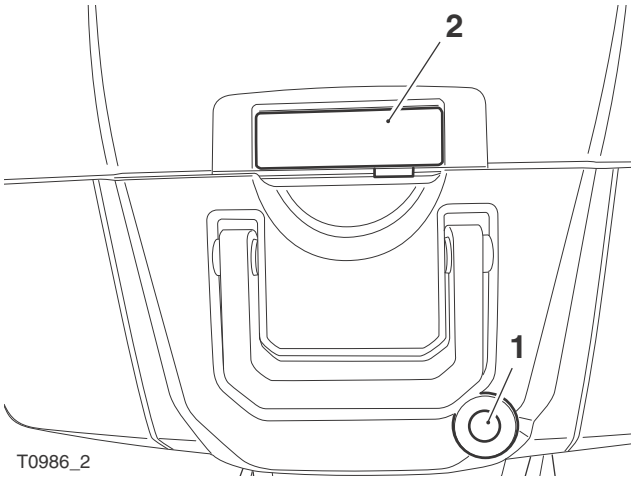


T0991

1. Gummiabdeckung
2. Schlitten

Handhabung der Top-Box

1. Um den Deckel der Top-Box zu entriegeln, stecken Sie den Schlüssel ins Schloss. Drehen Sie den Schlüssel in die Stellung UNLOCK, betätigen Sie anschließend den Griff der Deckelverriegelung und klappen Sie den Deckel auf.



1. Schloss
2. Griff der Deckelverriegelung

2. Um den Deckel der Top Box zu verriegeln, schließen Sie den Deckel vollständig, drehen Sie den Schlüssel in die Stellung LOCK und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Warnung

Die zulässige Höchstbeladung der Top Box bei einem Einbau in die Triumph Tiger XR, Tiger XC, Tiger 800 und die Tiger 800XC beträgt 10 kg. Überschreiten Sie diese Obergrenze der Beladung niemals, da dies eine instabile Straßenlage des Motorrads zur Folge haben kann. Dadurch kann es zum Verlust der Kontrolle und zu einem Unfall kommen.

Warnung

Stellen Sie stets sicher, dass in der Top Box beförderte Ladung ordnungsgemäß befestigt ist, so dass sie sich nicht bewegen kann, während das Motorrad in Bewegung ist.

Überschreiten Sie niemals die im Benutzerhandbuch angegebene zulässige Nutzlast des Fahrzeugs.

Durch falsches Beladen können unsichere Fahrbedingungen entstehen, die zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu Unfällen führen können.

Warnung

Schlagen Sie im Benutzerhandbuch die korrekten Einstellungen für die Radaufhängung nach, um bei einer Fahrt mit Gepäck oder mit Beifahrer und Gepäck die Fahreigenschaften des Motorrads zu bewahren.

Eine falsche Einstellung der Radaufhängung kann die Fahreigenschaften des Motorrads erheblich verändern und so zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu Unfällen führen.

Warnung

Nach dem Einbau des Zubehör-Montagesatzes weist das Motorrad neue Fahreigenschaften auf. Testen Sie das Motorrad in einer sicheren, verkehrsfreien Umgebung, um sich mit neuen Eigenschaften vertraut zu machen. Das Betreiben des Motorrads ohne ausreichende Vertrautheit mit etwaigen neuen Fahreigenschaften kann zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall führen.

Warnung

Sollten Sie nach dem Anbringen des Zubehör-Montagesatzes in irgendeiner Hinsicht Zweifel an den Funktionen des Motorrads haben, wenden Sie sich an einen Triumph-Vertragshändler. Fahren Sie das Motorrad nicht, bis es von einem Triumph-Vertragshändler für betriebsbereit erklärt wurde. Sollten in irgendeiner Hinsicht Zweifel an den Fahrleistungen des Motorrads bestehen, kann ein Betreiben des Motorrads zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu einem Unfall führen.

Warnung

Fahren Sie mit einem Motorrad, das mit Zubehörartikeln versehen ist, niemals schneller als 130 km/h. Das Vorhandensein von Zubehörartikeln verändert das Fahrverhalten und die Stabilität des Motorrads. Wenn Sie die Stabilitätsveränderungen nicht im nötigen Ausmaß berücksichtigen, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad oder zu einem Unfall führen. Denken Sie daran, dass die Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h durch den Anbau nicht zugelassener Zubehörartikel, unkorrekte Beladung, abgenutzte Reifen, den allgemeinen Zustand des Motorrads und schlechte Straßen- oder Wetterbedingungen absinkt.

Warnung

Das Betreiben des Motorrads oberhalb der geltenden gesetzlichen Geschwindigkeitsbegrenzungen ist nur auf einem abgeschlossenen Gelände gestattet.

Warnung

Betreiben Sie dieses Triumph-Motorrad im Hochgeschwindigkeitsbereich ausschließlich bei gesicherten Straßenrennen oder auf abgeschlossenen Rennstrecken. Hochgeschwindigkeitsfahrten dürfen nur von Fahrern unternommen werden, die die erforderlichen Hochgeschwindigkeits-Fahrtechniken beherrschen und mit dem Fahrverhalten des Motorrads in jeder Situation vertraut sind. Hochgeschwindigkeitsfahrten unter anderen als den beschriebenen Bedingungen sind gefährlich. Sie führen zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad und zu einem Unfall.